



Naturschutzstation Haus Wildenrath

Trägerverein

Folgende Mitglieder gehören dem Trägerverein der Naturschutzstation Haus Wildenrath an: NABU Kreisverband Heinsberg, NABU Gruppe Wegberg, NABU Gruppe Selfkant, NABU Stadtverband Mönchengladbach, der Imkerverein Wegberg sowie engagierte Personen, die Mitglied in einem der anerkannten Umweltverbände sind.

Kontakt

Geschäftsführung: Dr. Brigitta Szyska
Naturparkweg 2, 41844 Wegberg
Tel.: +49 (0)24 32 – 93 46 047
Fax: +49 (0)24 32 – 90 27 39
Info@Naturschutzstation-Wildenrath.de
www.Naturschutzstation-Wildenrath.de

Bankverbindung

Volksbank Erkelenz eG
BLZ: 312 612 82
Konto-Nr.: 710 554 801 4
BIC: GENODED1EHE
IBAN: DE04 3126 1282 7105 5480 14

NABU-Naturschutzstation Aachen

Trägerverein

Der Trägerverein der NABU-Naturschutzstation Aachen wird von neun Vertretern des NABU Aachen e. V. und der Stadt Aachen gebildet.

Kontakt

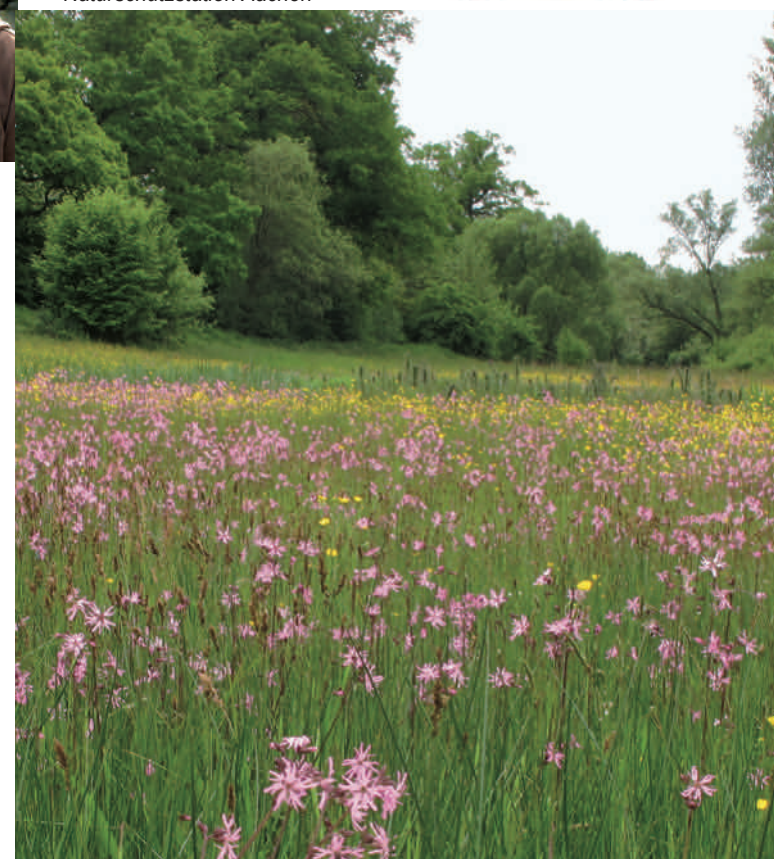
Geschäftsführung: Dr. Manfred Aletsee
Preusweg 128a, 52074 Aachen
Tel.: +49 (0)241 – 95 78 45 36
Fax: +49 (0)241 – 87 08 91
Info@Naturschutzstation-Aachen.de
www.Naturschutzstation-Aachen.de

Bankverbindung

Sparkasse Aachen
BLZ: 390 500 00
Konto-Nr.: 107 230 740 6
IBAN: DE35 3905 0000 1072 3074 06
BIC: AACSD33XXX

Impressum

© 2016, NABU-Naturschutzstation Aachen, Preusweg
128a, 52074 Aachen, www.Naturschutzstation-Aachen.de



NABU-Naturschutzstation Aachen

&

Naturschutzstation Haus Wildenrath



Biotop- und Artenschutz

Wertvolle Lebensräume in unserer Kulturlandschaft zu erhalten und gleichzeitig seltene und bedrohte Tier- und Pflanzenarten zu schützen sind Arbeitsschwerpunkte der beiden Naturschutzstationen. Zur Stärkung dieser Lebensräume und Arten werden nach einer gründlichen Bestandsaufnahme Konzepte erarbeitet und Maßnahmen durchgeführt.



Unsere Ziele und Aufgaben

Die Naturschutzstationen und Biologischen Stationen in Nordrhein-Westfalen setzen sich als gemeinnützige Vereine für den Erhalt von Natur und Umwelt ein. In enger Zusammenarbeit mit Behörden und mit ehrenamtlich Tätigen werden Projekte, die dem Schutz von Lebensräumen sowie Tieren und Pflanzen dienen, realisiert.

Im Detail

- ✿ Betreuung von Naturschutzgebieten und Natura 2000-Gebieten
- ✿ Artenschutz
- ✿ Vertragsnaturschutz mit Landwirten (Beratung und fachliche Betreuung)
- ✿ Natur- und umweltbezogene Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit
- ✿ Förderung des ehrenamtlichen Engagements
- ✿ Unterstützung des Landes NRW bei der Erfüllung von EU-Berichtspflichten
- ✿ Einbindung in die Landschaftsplanung und in das kommunale Flächenmanagement
- ✿ Datenerhebung zur Flora und Fauna
- ✿ Planung und Durchführung von praktischen Naturschutz- und Landschaftspflegemaßnahmen

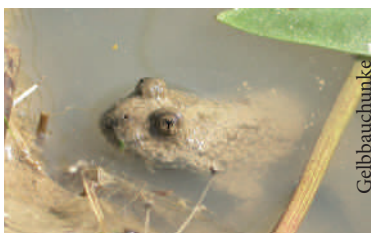


Grenzüberschreitende Projekte

Die Natur kennt keine Grenzen. Vor allem in den Grenzregionen Aachen und Heinsberg gilt es, auch mit den Naturschutzpartnern jenseits der Landesgrenze zusammen zu arbeiten. Bereits in der Vergangenheit wurden länderübergreifende Projekte mit niederländischen und belgischen Partnern realisiert, z. B. zum Erhalt und zur Vernetzung von Lebensräumen wie Wälder, Moore und Heiden.

Beispiele

- ✿ Anlage und Pflege von Streuobstwiesen
- ✿ Schaffung einer regionalen Wertschöpfungskette
- ✿ Entwicklung und Regeneration von Gewässern und Bachtälern
- ✿ Anlage neuer Amphibiengewässer
- ✿ Extensive Mahd und Beweidung wertvoller Grünlandflächen z. B. zum Schutz von Orchideen
- ✿ Anbringen von Nisthilfen zum Schutz von Steinkauz und Schleiereule



Kooperation der Naturschutzstationen

Im Rahmen der Kooperation findet ein reger Erfahrungsaustausch statt. Zudem werden gemeinsam Projekte zum Erhalt von Lebensräumen und zum Schutz von Tier- und Pflanzenarten beantragt und umgesetzt.

Um die Kooperation zu stärken, haben sich die NABU-Naturschutzstation Aachen und die Naturschutzstation Haus Wildenrath im „Dachträgerverein für die NABU-Naturschutzstationen Aachen und Haus Wildenrath e.V.“ zusammengeschlossen. Der Dachträgerverein besteht paritätisch aus Mitgliedern der Trägervereine der beiden Naturschutzstationen.